

Intelligenz-Blatt

für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

N^o 220. Donnerstag, den 12. September 1844.

Angekommene Fremde vom 10. September.

Hr. Stud. v. Stanowéki a. Berlin, l. Bergstr. Nr. 8; Hr. Kaufm. Brunner aus Kreta, Hr. Gutéb. v. Dłocki aus Chwalibogowo, l. in der goldnen Gans; die Hrn. Kauf. Förstermann aus Nordhausen, Steintraub aus Potsdam, Heyse und Chamisch aus Stettin, Eifemann aus Magdeburg, l. im Hôtel de Rome; Hr. Commiss. Wazinski aus Dobrojewo, Hr. Geistl. Neumann aus Radomiz, Hr. Def. Rudlicki aus Werdekowo, die Hrn. Gutéb. v. Zychlinéki aus Wyszanow, Lubbeke a. Breslau, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutéb. v. Kieréki aus Placzi, Hr. Königl. Oberförster v. Udtmann aus Schlesien, Hr. Registrator Müller a. Schrimm, Frau Einw. Wiéskowéka a. Strzalkowo, l. im Hôtel de Saxe; Hr. Gutéb. Mosklowéki aus Polen, l. im Bazar; Hr. Gutéb. v. Kaminéki aus Gulzewo, l. im goldnen Löwen; Hr. Sekr. Ruß a. Deutschen, l. in der Stadt Glogau; Hr. Schuhmachermstr. Bek a. Warschau, Hr. Kaufm. Krakau a. Schwerin a. W., l. im Eichkranz; Dem. Mercier a. Lausanne, Hr. Gutéb. v. Zabokrzécki a. Polen, Frau Gutéb. v. Goslinowéka aus Kopa, Hr. Kaufm. Jetter aus Warschau, Hôtel de Bavière.

1) Der Materialhändler Salomon Cohn aus Grätz und die unverehelichte Ernestine Vermaß, Tochter des hiesigen Schneidemeisters Mendel Vermaß, haben mittelst Ehevertrages vom 19. Juli d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że Salomon Cohn, handlerz towarów materyalnych z Gradziska i niezamężna Ernestyna Bermas, córka tutejszego krawca Mendel Bermas, kontraktem przedślubnym

außgeschlossen, welches hierdurch zur öffent-
lichen Kenntniß gebracht wird.

Pofen, am 7. August 1844.
Königl. Land- und Stadtgericht.

2) Der Wojciech Gorgolewski und die Appollonia Stanislawska zu Schildberg, haben mittelst Ehevertrages vom 16. Juli d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes außgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Kempen, am 6. August 1844.
Königl. Land- und Stadtgericht.

3) Der Handelsmann JudelBibo von Grätz und die unverehelichte Fanny Redlich von Bomst, haben mittelst Ehevertrages vom 31. Juli 1844 nach erreichter Großjährigkeit die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes außgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Grätz, am 23. August 1844.
Königl. Land- u. Stadtgericht.

4) Bekanntmachung. Um den Vorschriften §§. 137. seq. Tit. 17. Theil I. des Allg. Landrechts zu genügen, wird die bevorstehende Theilung des Nachlasses des am 6. August d. J. verstorbenen Justizraths Weisleder hieselbst, durch die Testamentserben desselben, hiermit bekannt gemacht. Die Ansprüche an diesen Nachlaß, die nicht zeitig bei dem unterzeichneten Testaments-Exekutor angemeldet werden, können nach bewirkter Nachlaßthei-

z dnia 19 Lipca roku bieżącego wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dnia 7. Sierpnia 1844.
Król. Sąd Ziemsko miejski.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że Wojciech Gorgolewski i Appollonia z Stanislawskich, kontraktem przedślubnym z dnia 16. Lipca r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Kempno, dnia 6. Sierpnia 1844.
Król. Sąd Ziemsko - miejski.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznej, że handlerz Judel Bibo z Grodziska i niezamężna Fanny Redlich z Babimostu, kontraktem przedślubnym z dnia 31. Lipca 1844. stawszy się, doletnemi wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Grodzisk, dnia 23. Sierpnia 1844.
Król. Sąd Ziemsko - miejski.

Uwiedomienie. W celu zastosowania się do przepisów §§. 137. seq. Tyt. 17. Części I. Powszechnego Prawa krajowego, podział pozostałości s. p. Konsyliarza sprawiedliwości Weissleder w dniu 6. Sierpnia r. b. zmarłego tu w miejscu przez successorów tegoż testamentowych, skutecznie się mający, niniejszém do wiadomości się podaje. Pretensye do pozostałości tej rozszczone, które wczesnie

lung ben allegirten Vorschriften gemäß
mir gegen jeden Erben nach Verhältnis
seines Erbtheils geltend gemacht werden.

Posen, den 9. September 1844.

Jeisek, Ober-Appellations-, Ge-
richts-Rath, im Auftrage.

podpisanemu exekutorowi testamentu
doniesione nie zostaną, mogą po na-
stąpionym podziale pozostałości, we-
dle przepisów allegowanych, tylko u
każdego sukcessora wstósunkuschedy
jego bydź dochodzone.

Poznań, dnia 9. Września 1844.

Jeisek, Sędzia Appellacyjny,
w zleceniu.

5) **Grasverpachtung.** Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung des
zweiten Grasschnitts in der Oberförsterei Moschin stehen folgende Termine an: a)
im Schutzbezirk Louisenhayn den 17. September c. von Vormittags 9 bis 12
Uhr, b) im Schutzbezirk Krayskowo den 20. September c. von Vormittags
9 bis 12 Uhr, und c) im Schutzbezirk Grzybno ebenfalls den 20. September
c. von 2 bis 5 Uhr Nachmittags. Pachtlustige werden mit dem Bemerkten einge-
laden, daß gleich baare Bezahlung stattfindet, und die Bedingungen im Termine
selbst werden bekannt gemacht werden. Die Versammlungsorte sind in den betref-
fenden Forstetablissemens. Forsthaus Ludwigsberg, den 8. September 1844.

Der Oberförster.

6) Die Verlobung unserer Tochter Friederike mit dem Apotheker Herrn Hen-
ning zu Sternberg i. d. N. beehren wir uns Verwandten und Freunden statt be-
sonderer Meldung hiermit anzuzeigen. Posen, den 8. September 1844.

Hofgärtner Gerecke nebst Frau, geb. Anspach.

Friederike Gerecke,

Herrmann Henning, empfehlen sich als Verlobte.

7) Bei E. S. Mittler in Posen ist zu haben: Karte von Marokko, nach den
besten englischen und französischen Quellen herausgeg. von F. Handtke. 7 sgr. 6 pf.

8) Bei Gebr. Scherk in Posen ist vorrätzig: Karte von Marokko. Pr. 7½ sgr.

9) Feuerwerkskörper verschiedener Art, bengalische Flammen, sind zu jeder Zeit
zu bekommen bei dem Optikus

Wilhelm Bernhardt, Wilhelms-Straße Nr. 8. Postseite.



10) In meinem Hause Markt Nr. 52. ist eine geräumige Wohnung, in der Wasserstraße der 4. Laden von der Marktecke ab, nebst den Kellern, wo jetzt die italienische Fruchthandlung ist, auch meublirte Stuben, vom 1. Oktober c. zu vermietthen.
Meyer Kantorowicz.

11) Kanonen- u. Sapiehaplätze Nr. 123. ist 2 Treppen hoch eine meublirte Stube von Michaeli ab zu vermietthen. Das Nähere am Markt Nr. 92. 2 Treppen hoch links.

12) Durch bedeutende Zusendungen wiederum sehr verstärkt, empfiehlt die unterzeichnete Handlung feine Kanzlei-, Konzept- und Postpapiere verschiedener Größe, sowohl Maschinen- als Wütten-, ferner alle Arten von Packpieren und Pappen, Druckpapieren jeglicher Größe, bunte Papiere, Kontobücher und Federposen, en gros und en detail zu auffallend billigen Preisen.

Die Papier- u. Glaswaaren-Handlung S. A. Peiser & A. Brandt,
Breite Straße Nr. 20.

13) Reismehl ist zu haben bei F. Appel.

14)  Wildpret.  Einem hochverehrten Publikum widme ich die ergebene Anzeige, daß ich, wie im vorigen Jahre, auch dieses Jahr fast wöchentlich mit Wild in Posen eintreffen und damit Mittwoch als den 11. dieses den Anfang machen werde. Ich bringe einen so ziemlichen Transport von Reh, Hasen und Hühnern, und ist mein Stand wie bisher am alten Markt vor dem Hause der Frau Wittwe Witkowska.
Nathan Lbser jun. aus Karge.

15) Donnerstag den 12. d. M. großes Garten-Konzert und außerordentlich brillante Illumination, welche von einem geehrten Publikum noch günstiger, als die von mir vorausfaktete erste aufgenommen werden dürfte, indem ich alles aufbieten werde, in jeder Hinsicht Genüge zu leisten. Entrée pro Person 2½ Egr, Kinder 1 Egr. Zum Abendessen Reh, und Entenbraten, so wie verschiedene andere gute Speisen. Ich lade hierzu ergebenst ein.
G e r l a c h.

16) Donnerstag den 12. d. M. frische Wurst mit Schmorkraut und Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
Petronella Graupe.